

aber mit zeitgemäßen Materialien neue Standorte anpeilen. Vom Etruskischen und Römischen ausgehend, wurzelt sein Werk total in der Gegenwart, ist er pur und klassisch in seinem Konzept. Träger des Herbert-Hoffmann-Preises/München und bisher vertreten auf allen bedeutenden internationalen Exhhibitionen, demonstrierte er in London vom 4. bis 29. 5. 1976 die längst vollzogene Neuprofilierung zeitgenössischer Schmuckkunst. (Abb. 6)

München – Die Neue Sammlung

Mit der Veranstaltung der Ausstellung „Objekte der zwanziger Jahre“ feierte die Neue Sammlung des Staatlichen Museums für angewandte Kunst ihr fünfzigjähriges Bestehen. Mit Objekten der Jahre 1920 bis 1930 aus dem Besitz des Museums wollte die Neue Sammlung die Öffentlichkeit an seine Gründung erinnern. (9. 4.–13. 6. 1976)

Oberfinning/Wien – Treffpunkt „L“/Lobmeyr

Neuerdings holten sich Lobmeyrs eine junge Glaskünstlerin zu einer Schau im Treffpunkt „L“, der längst Begriff ist in Fachkreisen. Karin Stöckle-Krumbein, geboren in Holzminden/Weser, Fachschule Zwiesel, Akademie für bildende Künste München/Prof. Kirchner, Taschengeldaufträge. Lakonisch ein Werdegang, der auf Anraten, Anleiten und experimentellen Versuchen bei Eisch und Jack Ink direkt zur Glaskunst führte. Wie alle, die zum Glase fanden, faszinieren Flüchtigkeit und Fragilität der Materie die Künstlerin, deren heikelste Kriterien zu bestehen ihr trotz ihrer Liebe zum Medium schwerfallen, – noch, ob ihres ungeduldigen Wesens, wie sie es charakterisiert. (Abb. 7)

Oslo – Kunstindustrimuseet

Norwegen besitzt neben dem ältesten Kunstgewerbemuseum auf dem Kontinent, dem Österreichischen Museum für angewandte Kunst, 1964 in Wien gegründet, mit seinem Osloer Kunstindustrimuseet sicher eines der ältesten dieser Gattung mit in Europa. Am 26. 3. 1976 feierte man in Oslo mit Kunst- und Museumsfreunden aus aller Welt das stolze Jubiläumsfest „Kunstindustri Museet i Oslo Hundre år“ 1876–1976. Wir beglückwünschen das Kunstinstitut zum 100er.

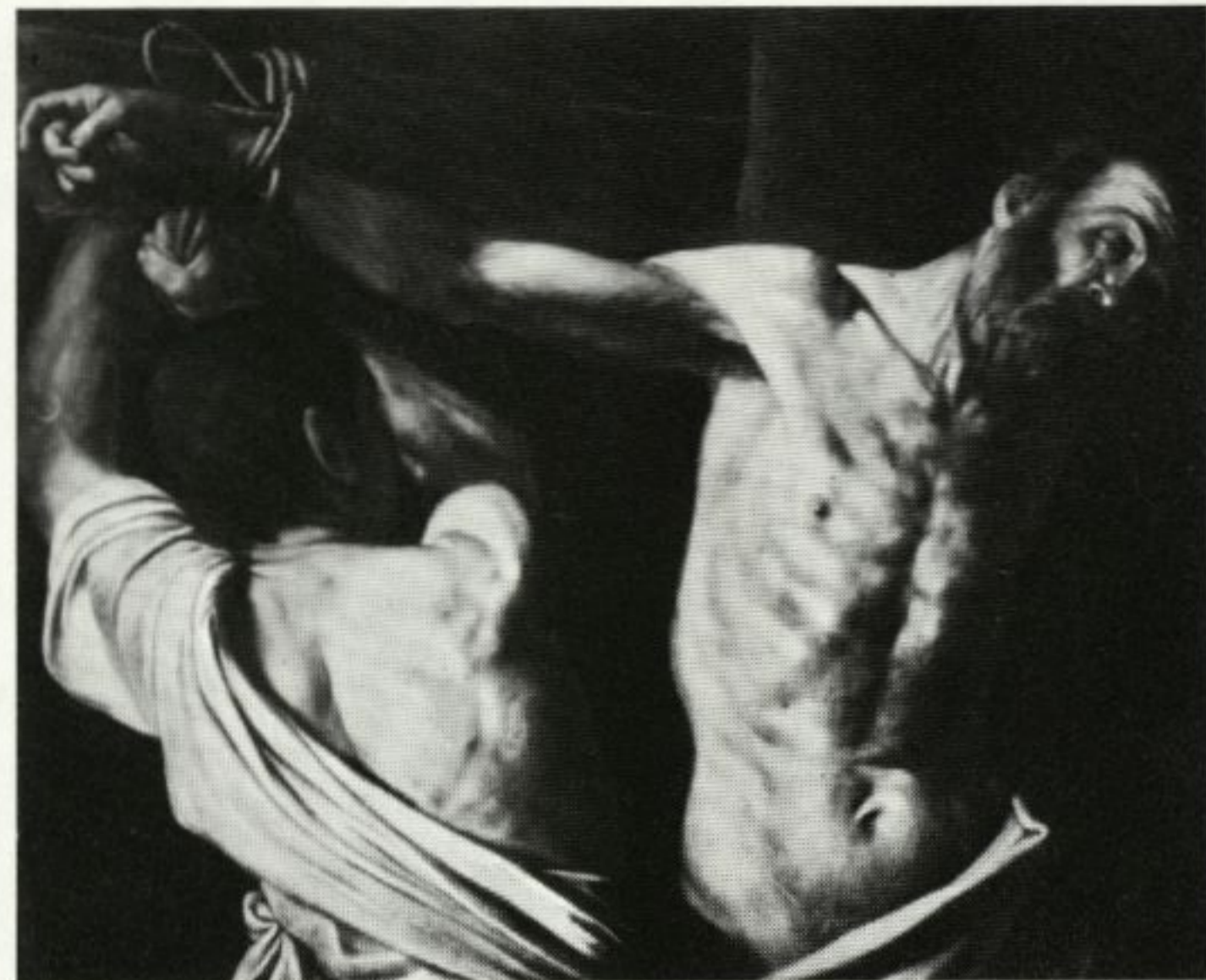
Paris – Galerien Sven und Michaela Frey

Vom 27. 4. bis 4. 6. 1976 lief in der Galerie Sven eine interessante Exposition „Bijoux-Sculpturen or d'André Derain, Max Ernst, Picasso“. Die Wiener Emailmanufaktur Michaela Aichenberger-Frey eröffnete Ende April in Paris 6, 42 rue du Dragon, die Galerie „Michaela Frey“. Grandiose Eröffnungsschau: „150 Jahre Glaskunst aus Österreich“. Einmal mehr hatte das renommierte Wiener Glasunternehmen Lobmeyr die Ehre, mit hochwertigen Produkten Österreich in Frankreich zu vertreten. Über Empfehlung des Österreichischen Kulturinstitutes in Paris hat Lobmeyr eine große Anzahl jener Originalkunstwerke in Glas präsentiert, die 1925 Österreich den Grand Prix erringen halfen. Daß die Wahl auf Lobmeyr fiel, hier bei der Eröffnung der Galerie Michaela Frey seine Produkte zu zeigen, ist verständlich. Auf allen Weltausstellungen war Österreich durch Lobmeyr stets gut vertreten, konnte den gerühmten französischen Kristallerien Baccarat und Saint Louis, Lalique und Daum Paroli bieten. Glanzstück dieser ersten Ausstellung der Galerie Frey war das berühmte Prunkgefäß „Welle – Woge“ nach Entwurf von Ena Rottenberg aus dem Jahre 1925. Sein Wiedererzeugungswert liegt heute etwa bei 180.000 Schilling. Wenigen Parisern dürfte bis dato auch bekannt gewesen sein, daß Lobmeyr bei der ersten elektrischen Ausstellung 1883 auch seine ersten, in Zusammenarbeit mit Thomas A. Edison entwickelten Kristalluster der Welt zur Schau stellte. (Abb. 8)

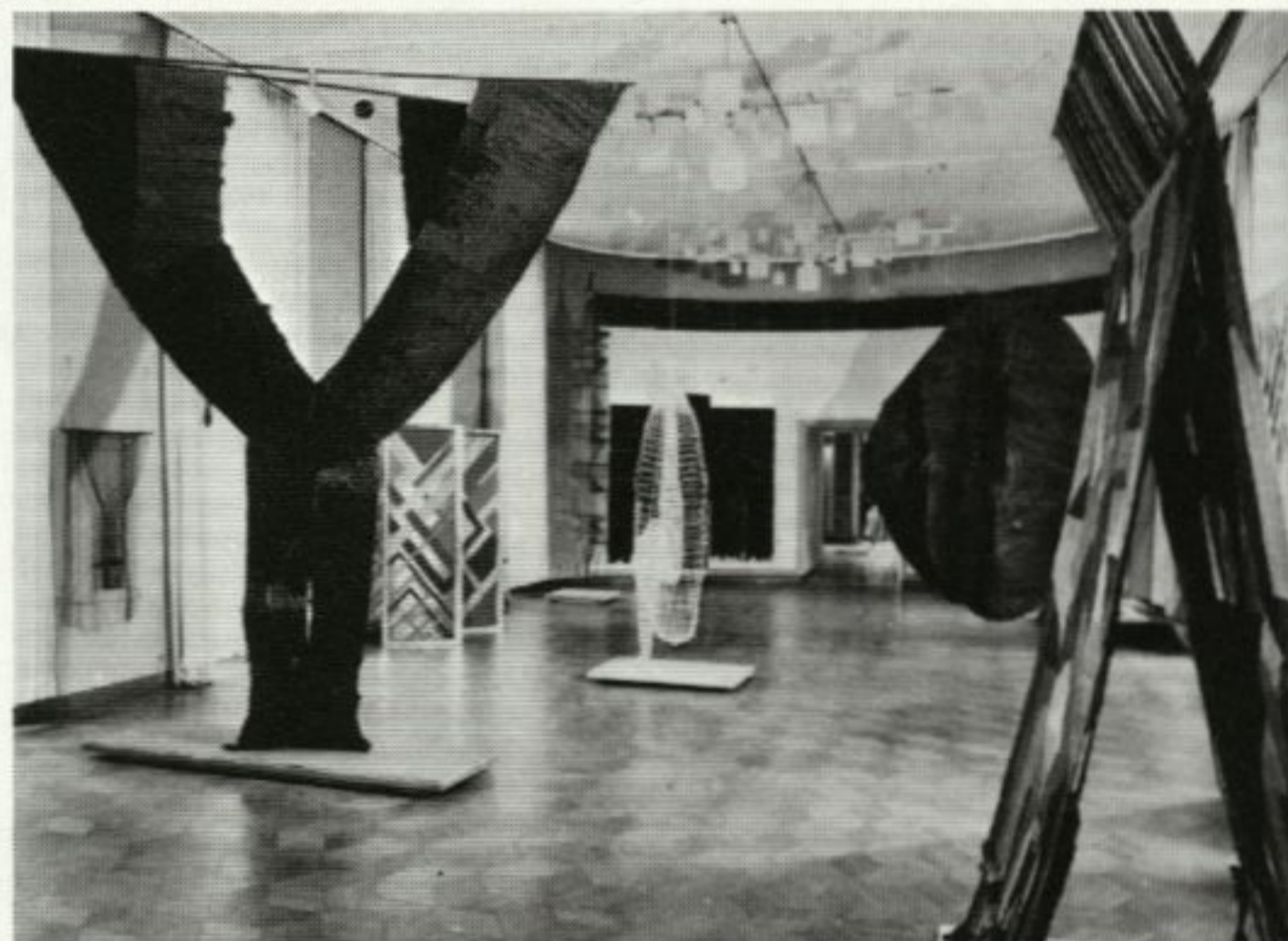
leopold netopil



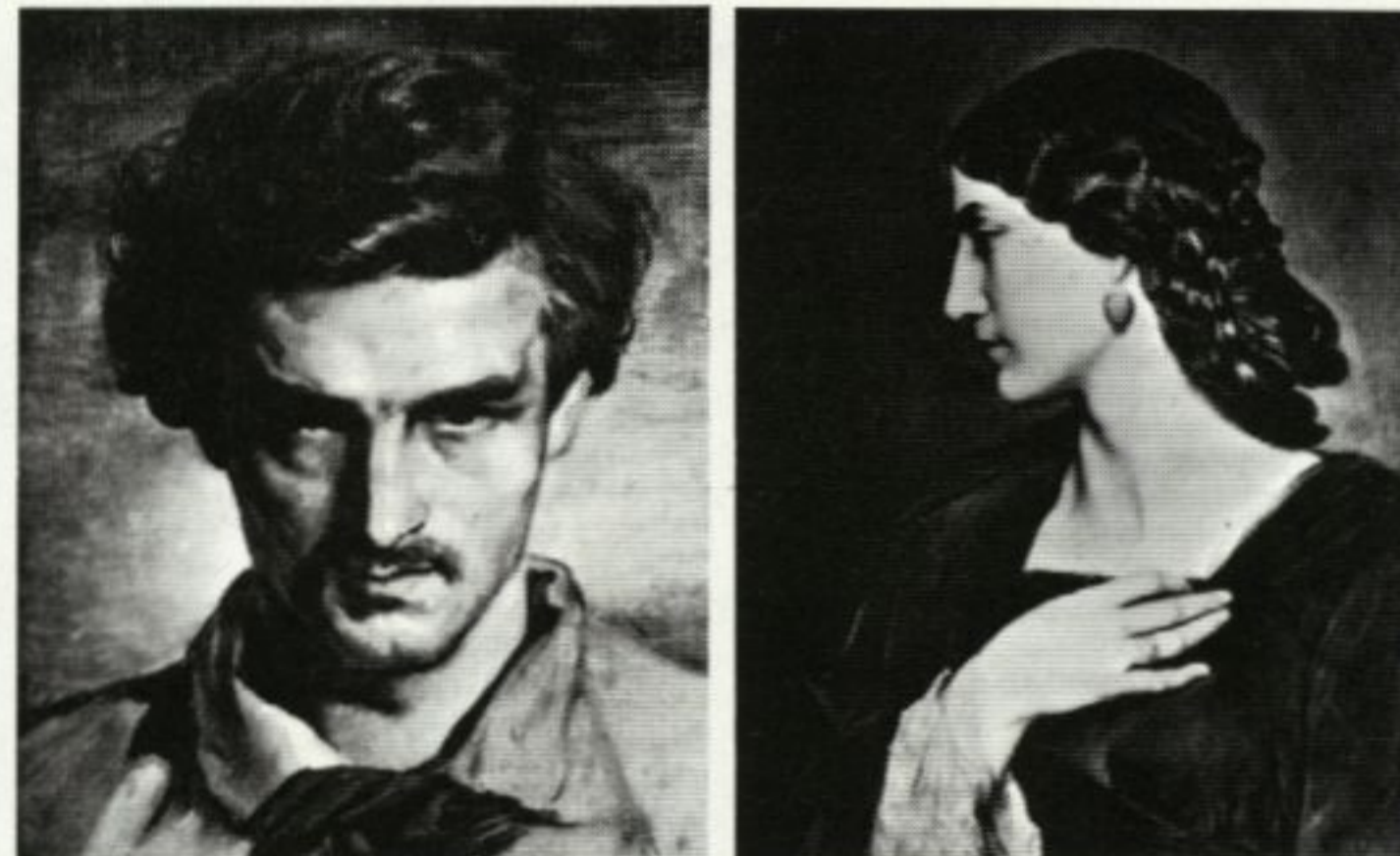
1 Caravaggio (1573–1610), „Martyrium des hl. Andreas“, 1608–1610. Öl/Leinwand



2 Ausschnitt aus Caravaggio, „Martyrium des hl. Andreas“ (s. Abb. 1)



3 „Textile Objekte“ (der Gegenwart) im Badischen Landesmuseum



4 Anselm Feuerbach (1829–1880), Jungliches Selbstbildnis und Bildnis Nanna Risi



5 Majolikaschüssel mit Grottesken



6 Giampaolo Babetto



7 Karin Stöckle-Krumbein, Das Schloß, H ca. 15 cm. Massives Kristallglas, Stein- und Kupfergrau



8 Ena Rottenberg, „Welle – Woge“, 1925. Ausf. Lobmeyr Paris, Weltausstellung 1925. Glas, graviert, H 33 cm